

Bei der im Landtage immer wiederkehrenden Forderung um Zulassung der

(Z)

== Feuerbestattung ==

für das Königreich Preussen ist dieser Roman höchst aktuell.

Arthur Sewett, Die Kirche siegt!

Roman. 3 Mk. ord., 2 Mk. 10 Pf. netto, 1 Mk. 80 Pf. bar und 7/6.

Gebundene Exemplare, 4 Mk. ord., sind in den Bar-Sortimenten von K. F. Koehler — L. Staackmann — F. Volckmar, Leipzig und Berlin, Alb. Koch & Co., Stuttgart, und Friese & Lang, Wien, vorrätig.

Der Barpreis erlischt mit dem Erscheinen und
 liefere ich später nur à Mk. 1.80, bez. Mk. 2.80

Der Verfasser „der Halbseele“, selbst Geistlicher, stellt die Leser vor ein Problem, das heute nicht nur die Kirche, sondern alle Gebildeten beschäftigt, nämlich das Verhalten der Kirche zur Feuerbestattung und zum Selbstmörder. Der Roman entwickelt sich inmitten einer packenden, seelisch spannenden Handlung.

Ein Superintendent hat einen jüngeren Amtsgenossen, der sich bei einer Feuerbestattung beteiligt. Hier beginnt der Konflikt. Der Pastor sieht ein, dass die Kirche an den traditionellen Bestimmungen festhalten muss, um bestehen zu können. Der Vorgesetzte, der an ihnen hängt, kommt nun einem Selbstmörder gegenüber in den gleichen Kampf mit den kirchlichen Satzungen.

Die Kirche siegt, aber er tritt aus!

Die zarten Fäden eines anmutigen Liebesverhältnisses des jungen Geistlichen spinnen sich durch die lebendige Erzählung und verflechten sich zu einem harmonischen Ganzen. Ich empfehle diesen Roman Ihrer ganz besonderen Beachtung. Die Tagespresse wird sich eingehend mit dem Werke beschäftigen.

Berlin, September 1904.

Otto Janke.

* * Verlag von Leonhard Simion Nf., Berlin. * *

Demnächst erscheint als drittes Bändchen der kleinen Sammlung: Die neue Kunst:

~ ~ Die moderne Musik. ~ ~

(Z)

Von

Dr. Leopold Schmidt.

Eleg. brosch. Preis 1 M 20 S ord., 90 S netto, 80 S bar u. 9/8.

Der als Musikkritiker rühmlichst bekannte Verfasser gibt an einer Stelle seiner Arbeit an, daß er „in den vorstehenden Aufsätzen den Versuch gemacht, für das Wesen der modernen Tonkunst erklärende Begriffe zu finden und ihr Entstehen in geschichtlichem Zusammenhange darzustellen usw.“

und an anderer Stelle:

„Nach einer Seite hat die Gegenwart aus ihrer Beschäftigung mit der Musik Erfolge aufzuweisen, die ihr allein angehören und als wahrer Gewinn zu betrachten sind: das ist die wissenschaftliche.“

„Das Vorkommen des Intellektes vor den Funktionen des Gemütes und der Phantasie, das die Neigung zur exakten „Forschung“ erklärt, äußert sich künstlerisch in dem verstandesmäßigen, reflektierten Charakter eines großen Teiles der „heutigen Musik.“

Das Büchlein wird sicher ein allgemeines, großes Interesse bei jedem Gebildeten finden und Ihre Bemühungen für seine Verbreitung belohnen.

Gleichzeitig bitte ich Sie, sich freundlichst auch für die Anfang dieses Jahres erschienenen beiden ersten Bändchen:

Dr. Karl Scheffler, die moderne Malerei und Plastik. Preis 1 M 20 S ord., 90 S netto, 80 S bar und 9/8

Dr. Hans Landsberg, die moderne Literatur. Preis 1 M 50 S ord., 1 M 15 S netto, 1 M bar und 9/8

verwenden zu wollen und stehen Ihnen Exemplare von allen 3 Bändchen bedingungsweise gern zur Verfügung.

Hochachtungsvoll

Berlin, 20. September 1904.

Leonhard Simion Nf.